

Hessische Chöre als Fernsehstars

hr produziert Fernsehsendung mit HSB Chören

Der hr plant in enger Kooperation mit dem HSB die Produktion einer 90-minütigen Fernsehsendung. In mehreren vorbereitenden Gesprächen wurde zwischen Verantwortlichen Personen des hr-Fernsehens, HSB-Vorstand/Musikausschuss und beteiligten Chorleitern Inhalt, Ablauf und Organisation der Sendung festgelegt.

Die Sendung wird voraussichtlich erstmals im Oktober 2011 in einer Abendsendung des hr ausgestrahlt und soll anschließend in anderen Sendern der ARD mehrfach wiederholt werden. Ziel dieser Sendung ist es, einem breiten Publikum die Schönheit und Qualität des Chorgesangs in Hessen in seiner ganzen Vielfalt und Aktualität zu präsentieren.

Dazu werden von folgenden Chorgruppierungen bekannte Volkslieder interpretiert: Landesjugendchor Hessen, Leitung Axel Pfeiffer/Jürgen Faßbender, Gemischter Chor „Soundhaufen Maulbach“, Leitung Uwe Henkhaus, Männerchor der „Harmonie Lindenholzhausen“, Leitung Jan Schumacher, Kinderchor „St. Bonifatius“, Fulda, Leitung Brigitte Groß-Feldmann/Reinhold Feldmann, Frauenchor Horbach (Freigericht), Leitung Ernie Rhein, Gemischter Jugendchor der Modellschule Obersberg, Leitung Ulrich Meiß.

Die Veranstaltung wird von zwei prominenten Moderatoren präsentiert, die die Sendung auch gesanglich mitgestalten. Aufgezeichnet wird die Sendung in Verbindung mit dem Hessischen Chorfestival im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung am Freitag, 16. September 2011 in der Stadthalle Oberursel. Bereits im Laufe des Sommers singen die Chöre an unterschiedlichen Terminen vor markanten Hessischen Sehenswürdigkeiten. Vor diesen charakteristischen Kulissen, wie z. B. typischen Landschaften, Dörfern, Plätzen, Burgen, Schlössern oder Kirchen werden die Chöre im Vorfeld der Aufzeichnung vorgestellt. Diese Aufnahmen werden an dem Abend der Aufzeichnung eingespielt und sind wesentlicher Bestandteil der späteren Fernsehsendung.

Mit dieser Sendung will der hr die Schönheit und Aktualität Chorgesangs herausstellen. Gleichzeitig soll dokumentiert werden, welche große Bedeutung Singen im Chor für alle Schichten unsere Gesellschaft hat. Ebenso soll die Vielfalt des Chorgesangs auf höchstem gesanglichen Niveau präsentiert werden. Dass diese Kriterien von den beteiligten Chören bestens erfüllt werden, davon haben sich die hr-Verantwortlichen beim Besuch der Chorproben vor Ort inzwischen überzeugt.

Beeindruckt von der zielstrebigen und harmonischen Arbeitsweise zwischen Sänger/Innen und Chorleiter, haben sie wiederholt die hervorragenden Leistungen unserer Chöre erwähnt. Mehrfach wurde bestätigt, dass die Kooperation mit dem HSB die richtige Entscheidung war.

Den Sängerinnen und Sängern mit ihren Chorleitern ist an dieser Stelle großes Lob und Dank auszusprechen. Ist doch durch die Mitwirkung an diesem hr-Projekt, ein weiterer großer Zeit- und Kostenaufwand, neben den sonstigen Terminen und Verpflichtungen verbunden.

Dafür dürfen wir uns alle schon heute auf eine Sendung freuen, die aus unserer Sicht eine großartige und langanhaltende Werbung für den Chorgesang bedeutet.

Klaus Ritter